



»Die Armut wurde nicht von Gott geschaffen. Die haben wir hervorgebracht, ich und du mit unserem Egoismus.«
Mutter Teresa 1910-1997

Deutschland 70

Mutter Teresa

Mutter Teresa gilt als die Ikone der Barmherzigkeit. Überall auf der Welt ist ihr Name bekannt. Am 5. September 2010 wäre sie 100 Jahre alt geworden. Doch wer war diese Frau eigentlich? Und wofür hat sie gekämpft?

STOP and THINK

1. Hast du den Namen Mutter Teresa schon einmal gehört?

Wer war Mutter Teresa?

Mutter Teresa hieß eigentlich als kleines Mädchen Agnes Gonxha Bojaxhiu. 1910 wurde sie als jüngstes von drei Kindern im Osmanischen Reich, in der Stadt Üsküb, geboren und wuchs in einer katholischen Familie auf. Als sie acht Jahre alt war, starb ihr Vater, der ihr sehr nahe gestanden hatte.

Sie wusste schon sehr früh, was sie wollte und trat im Alter von 18 Jahren in den Orden der Schwestern von Loreto ein. Ihr Ziel war es Missionarin in Indien zu werden. Noch im selben Jahr kam sie in Indien an und arbeitete nach ihrem Noviziat (Ausbildung für Ordensleute) in Darjeeling für 17 Jahre als Lehrerin und Direktorin in Kalkutta. Nachdem sie in den Orden als Nonne aufgenommen wurde, nahm sie den Namen Teresa an.

Im Jahr 1946 spürte sie zum ersten Mal die göttliche Berufung den Armen zu helfen. Nur vier Jahre später gründete sie den Orden „Missionarinnen der Nächstenliebe“, der den Ärmsten der Armen, Leprakranken und Hilflösen zur Seite stehen sollte.

Dafür erhielt sie 1979 den Friedensnobelpreis. Mutter Teresa starb 1997 und wurde 2003 selig gesprochen.

„Das einzige,
was die Armut
beseitigen kann,
ist
miteinander zu teilen.“



STOP and THINK

2. Was ist eine Missionarin?
3. Kannst du erklären, was der Friedensnobelpreis ist?
4. Was bedeutet es selig gesprochen zu werden?